

## POLITIK

**Wichtiger Hinweis:**

Sie sehen eine Archivseite von WDR.de. Diese Informationen sind möglicherweise nicht mehr aktuell und geben den Stand des Veröffentlichungstages wieder. Aktuelle Informationen finden Sie stets auf unserer [Homepage](#).

Stand vom 10.11.2004

**"Deutsche Ostgebiete aus Polen herauslösen"**

## Welche Vision verfolgt die Preußische Treuhand? (Teil 2)

Von Dominik Reinle

**Die Preußische Treuhand fordert die Rückgabe von Grundstücken in ehemals deutschen Ostgebieten in Polen. Einer der Aufsichtsräte geht noch weiter: Er will die Gebiete insgesamt aus Polen "herauslösen". Seine Vision: ein "autonomes" Land namens "Zentropa".**

Der Aufsichtsratsvorsitzende der Preußischen Treuhand, Rudi Pawelka, verwendet für das Territorium der Ex-DDR den historisch überholten Begriff "Mitteldeutschland". Seine Erklärung: "Man kann den Namen für die neuen Bundesländer nicht umtaufen und sie als Ostdeutschland bezeichnen. Dann wären wir ja Fernostdeutsche!" Bedeutet das eine Infragestellung der Oder-Neiße-Grenze? Sollen die ehemals deutschen Gebiete in Polen wieder deutsch werden? Pawelka blockt die Fragen ab: "Staatsrechtlich äußern wir uns überhaupt nicht." Es gehe nicht darum, die Nachkriegsordnung zu stürzen.

**"Deutsche Ostgebiete aus der Nationalbindung herausheben"**

Weit meinungsfreudiger ist in diesem Punkt Treuhand-Aufsichtsrat Alexander von Waldow, Jahrgang 1923, im Gespräch mit [wdr.de](#): "Die deutschen Provinzen gehören nicht zum polnischen Staatsgebiet, weil sie nie abgetreten wurden." Von Waldow vertritt die "Arbeitsgemeinschaft Wirtschaftsfragen Ost" (AGO), die als Gründungsmitglied über Aktien der Treuhand verfügt. In der Parteizeitung der Republikaner - die Partei wird vom NRW-Verfassungsschutz als rechtsextrem eingeschätzt und überwacht - fordert von Waldow im Frühjahr 2004 ganz offen: "Unsere Gebiete müssten Euro-Gebiete werden, die weder zu Polen noch zu Deutschland gehören." Im Juli 2004 erläutert von Waldow seine Vision in einem Vortrag: "Die deutschen Ostgebiete mit ganz Ostpreußen werden ein oder mehrere autonome Länder - entweder als Ganzes, dann als 'Zentropa', oder geteilt in einzelne Länder als 'Prussia', 'Pommerania', 'Silesia'." Die Provinzen sollten "einvernehmlich" aus der - polnischen - "Nationalbindung herausgehoben" und "als ein EU-Gebilde allein der EU verfassungsmäßig zugeordnet" werden.

**Links**

- Teil 1: Wer ist die Preußische Treuhand?
- Teil 3: Welche Verbindungen hat die Treuhand?

Auch privat hat Alexander von Waldow ein Rückgabe-Interesse. Der emeritierte Architekturprofessor, der an der Fachhochschule Kiel gelehrt hat, will das ehemalige Familien-Schloss Mehrenthin in Pommern zurück haben: "Es ist Hehlerware, die zurückgegeben werden muss."

**"Absurde Propaganda und pyramidaler Unsinn"**

Keinerlei gegenseitige Gebietsansprüche: Deutschland und Polen

In seiner Schrift "Weg zum Frieden" präsentiert von Waldow juristische Behauptungen, die der Völker- und Staatsrechtler Tomasz Milej vom Institut für Ostrecht an der Universität Köln als "absurde Propaganda" und "pyramidalen Unsinn" bewertet. So schreibt von Waldow etwa: "Das Deutsche Reich besteht in den Grenzen von 1937 weiter fort." Die ehemals deutschen Provinzen im Osten gehörten demnach gar nicht zum polnischen Staatsgebiet. Polen habe bis zum noch nicht geschlossenen Friedensvertrag nur die "Besatzungshoheit" über diese "urdeutschen" Gebiete. Von Waldow sitzt bei der rechtskonservativen Deutschen Sozialen Union (DSU) im Bundesvorstand und in Eckernförde im Vorstand der

Ortsgruppe der Landsmannschaft Pommern. Für ihn ist die "Oder-Neiße-Linie" lediglich eine "Verwaltungsgrenze".

**"Ein Fall für den Psychiater"**

"Mit diesen Rechtsmeinungen kann sich wissenschaftlich nur ein Psychiater befassen, keineswegs aber ein Jurist", kommentiert Ost-Rechtsexperte Milej von Waldows revisionistische Thesen. "Das Fortbestehen des Deutschen Reiches neben der BRD ist nicht nur mit dem gesunden Menschenverstand, sondern auch völkerrechtlich unter keinem denkbaren Gesichtspunkt nachzuvollziehen: Kein Völkerrechtssubjekt kann ohne effektive Staatsgewalt bestehen." Zudem habe der Zwei-plus-Vier-Vertrag die Lage Deutschlands und die heutigen Grenzen "endgültig" geregelt. "Das nunmehr vereinigte Deutschland hat die Grenze im Vertrag von 1990 anerkannt."

**>>> Lesen Sie im dritten Teil, welche Verbindungen zwischen der Treuhand und dem Bund der Vertriebenen bestehen. Bitte hier klicken!**

**Mehr zum Thema**

- [Oberschlesier begrüßen EU-Osterweiterung](#)  
Interview mit Klaus Plaszczek von der Landsmannschaft (29.05.04)
- 🕒 [Warschau und Berlin einig: Keine Entschädigung für "Ewiggestrige"](#)  
tagesschau.de (28.09.04)
- 🕒 [Der Streit um Entschädigungen: Rechtliche Grundlagen](#)  
tagesschau.de (27.09.04)
- 🌐 [Gutachten zu Ansprüchen aus Deutschland gegen Polen](#)  
Ergebnisse der deutsch-polnischen Juristen-Kommission als PDF-Datei (10.11.04)
- 🌐 [Deutsch-polnischer Grenzvertrag 1990](#)  
Dokumentation des Deutschen Bundestages
- 🌐 [Zwei-plus-Vier-Vertrag 1990](#)  
Dokumentation des Auswärtigen Amtes (PDF-Datei)
- 🌐 [Potsdamer Konferenz 1945](#)  
Mit Infos des "Lebendigen virtuellen Museums Online" (LeMO) zur Vertreibung
- 🌐 [Polen unter nationalsozialistischer Herrschaft](#)  
Informationen von shoa.de
- 🌐 [Revisionismus](#)  
Begriffseklärung des NRW-Verfassungsschutzes
- 🌐 [Preußische Treuhand](#)  
Grundidee, Verwirklichung, Geschäftsbetrieb

[Seitenanfang](#)[Seite drucken](#) | [versenden](#)

- ▶ [Startseite](#)
- ▶ [Nachrichten](#)
- ▶ [Wetter](#)
- ▶ [Verkehrslage](#)
- ▶ [Politik](#)
- ▶ [Wirtschaft](#)
- ▶ [Kultur](#)
- ▶ [Wissen](#)
- ▶ [Panorama](#)
- ▶ [Computer](#)
- ▶ [Service](#)
- ▶ [Sport](#)

**▶ WDR Regional****Politik bei wdr.de**

- ▶ [Der Ölpreis sinkt, der Gaspreis nicht](#)
- ▶ [Sind Wahlcomputer manipulierbar?](#)
- ▶ [Die US-Wahl in TV und Radio](#)
- ▶ [Wie viel Gier verträgt das Gemeinwohl?](#)
- ▶ [Metropolis- Konferenz zur Migration in Bonn](#)

- ▶ [Multimedia](#)
- ▶ [Fotoalbum](#)
- ▶ [Quiz & Spiele](#)
- ▶ [Webcams](#)
- ▶ [Videotext](#)
- ▶ [Lernzeit](#)
- ▶ [Planet Wissen](#)
- ▶ [Newsletter & RSS](#)